

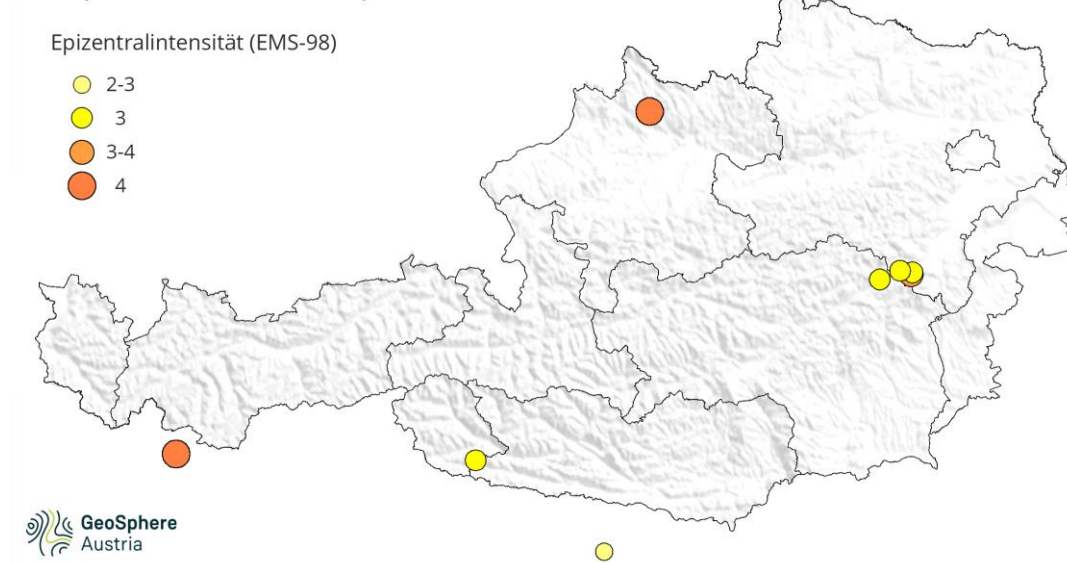
ERDBEBEN

September 2025

ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im September wurden in Österreich acht Erdbeben von der Bevölkerung wahrgenommen. Sie ereigneten sich in den Bundesländern Oberösterreich, Kärnten, Niederösterreich und Steiermark sowie jeweils eines in Südtirol (Italien) und Slowenien.

Verspürte Erdbeben im September 2025



Epizentren und Intensitäten der im September 2025 in Österreich verspürten Erdbeben. Für die Erdbeben im Ausland ist die maximale Intensität in Österreich angegeben.

Am 2. September ereignete sich um 09:49 Uhr MESZ ein Erdbeben der Magnitude 3,8 nordöstlich von **Mals, Südtirol**, Italien (46,73°N, 10,58°O). Die Erschütterungen waren auch in Österreich deutlich spürbar, vor allem im Oberinntal und im Ötztal und vereinzelt bis Klösterle, Vorarlberg. Ein deutliches Zittern, Bewegung von Möbeln und Grollen des Untergrundes wurden gemeldet. Die Intensität erreichte in Österreich maximal 4 Grad auf der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98).

Bei **Kleinzell im Mühlkreis**, Oberösterreich (48,45°N, 14,00°O) bebte die Erde am 8. September um 05:24 Uhr. Das Erdbeben der Magnitude 2,4 ereignete sich in einer relativ geringen Herdtiefe von etwa 4 km und wurde in Kleinzell und im Raum St. Martin im Mühlkreis deutlich wahrgenommen. Einige Personen erschrecken und hörten einen lauten Knall. Die Intensität betrug 4 Grad auf der EMS-98.

Am 13. September wurde um 04:00 Uhr bei **Maria Luggau**, Kärnten, ein Erdbeben der Magnitude 2,0 von einigen Personen schwach verspürt. Das Epizentrum lag südwestlich der Lienzer Dolomiten an der Grenze zwischen Kärnten und Osttirol (46,73°N, 12,73°O). Die Intensität wurde mit 3 Grad (EMS-98) bestimmt.

Ein schwaches Erdbeben der Magnitude 1,2 mit Epizentrum etwa 6 km südwestlich von **Gloggnitz**, Niederösterreich (47,63°N, 15,91°O), konnte am 23. September um 03:12 Uhr von einigen Personen verspürt werden. Gegenstände

bewegten sich leicht, ein Knarren im Haus und ein Grollen wurden wahrgenommen. Die Intensität erreichte 3 Grad auf der EMS-98.

Im Nordwesten Sloweniens ereignete sich am 25. September um 15:40 Uhr ein kräftiges Erdbeben der Magnitude 3,1 mit Epizentrum 6 km nordöstlich von **Kobarid** (46,28°N, 13,65°O). Ein schwacher Ruck und ein Donnern konnten im Raum Arnoldstein vereinzelt wahrgenommen werden, die Intensität betrug in Österreich 2 bis 3 Grad (EMS-98).

Am 26. September ereignete sich um 12:30 Uhr ein weiteres schwaches Beben südwestlich von **Gloggnitz**, Niederösterreich (47,62°N, 15,90°O). Bei einer Magnitude von 1,4 erreichte die Intensität maximal 3 bis 4 Grad auf der EMS-98.

In **Mürzzuschlag**, Steiermark (47,60°N, 15,67°O) lag das Epizentrum eines Erdbebens der Magnitude 2,0, das sich in der Nacht von 26. auf 27. September um 00:22 Uhr ereignete. Einige erwachten und bemerkten einen Ruck oder ein Zittern, das Beben wurde aber nur schwach verspürt und von acht Personen dem Erdbebendienst gemeldet. Die Intensität betrug 3 Grad (EMS-98).

Am **Semmering**, Niederösterreich (47,64°N, 15,82°O), ereignete sich am 28. September um 19:41 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 2,2. Es wurde in mehreren Orten, unter anderem in Breitenstein und Steinhaus am Semmering, von der Bevölkerung schwach verspürt. Vereinzelt wurden die Erschütterungen bis Reichenau und Otterthal wahrgenommen. Die Intensität erreichte 3 Grad auf der EMS-98.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde.

Intensitätsskala EMS-98

Auszug aus der Kurzform der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

2 Grad	Kaum fühlbar: Erschütterungen werden nur in einzelnen Fällen von Personen in völliger Ruhe in Gebäuden wahrgenommen
3 Grad	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4 Grad	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
04. Sep 2025	16:56	5,6	Afghanistan, im Osten 34,70°N 70,76°O	Nachbeben zum starken Ereignis vom 31. August (M 6,0), weitere Schäden und Verletzte
08. Sep 2025	21:47	6,4	SO von Vanuatu 21,03°S 173,71°O	Unbewohnte Meeresregion
13. Sep 2025	02:37	7,4	Kamtschatka, vor der Ostküste 53,10°N 160,29°O	Nachbeben zum starken Ereignis vom 29. Juli (M 8,8), Tsunamiwarnung, weitere Schäden
18. Sep 2025	18:58	7,8	Kamtschatka, vor der Ostküste 53,19°N 160,51°O	Nachbeben zum starken Ereignis vom 29. Juli (M 8,8), Tsunamiwarnung, weitere Schäden
24. Sep 2025	22:21	6,2	Venezuela, O von Mene Grande 9,92°N 70,72°W	Schäden an Gebäuden
25. Sep 2025	03:51	6,3	Venezuela, O von Mene Grande 9,93°N 70,69°W	Schäden an Gebäuden
30. Sep 2025	13:59	6,9	Philippinen 11,15°N 124,14°O	Dutzende Todesopfer, starke Schäden, Straßen beschädigt, Strom- und Wasserversorgung unterbrochen, Erdbeben

Weltzeit: Greenwich Mean Time = GMT bzw. UTC
M: Magnitude (logarithmische Energieskala)

Die Daten für weltweite Erdbeben stammen von USGS oder EMSC
Angaben ohne Gewähr